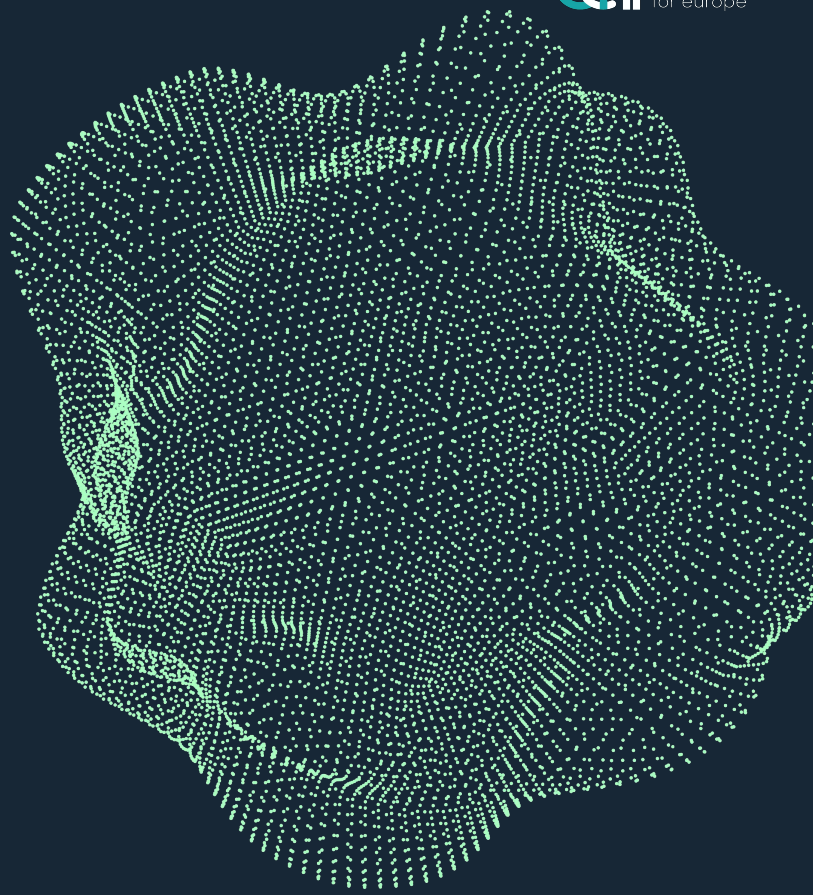
Wer nicht wagt, der nicht gewinnt?

Dr. Till Klein
Head of AI Regulation

KI für den Mittelstand



A joint initiative

Häufige Meinung:
Deutsche mögen keine Risiken.

Standort in Gefahr

»Die Unternehmen trauen sich nichts mehr. Auch das ist ein Grund, warum Deutschland zurückfällt«

Der Standort Deutschland hat ein Problem – aber schuld daran ist nicht nur die Politik, sagt Tomaso Duso. Hier erklärt der Chef der Monopolkommission, wo wir alle umdenken müssen.

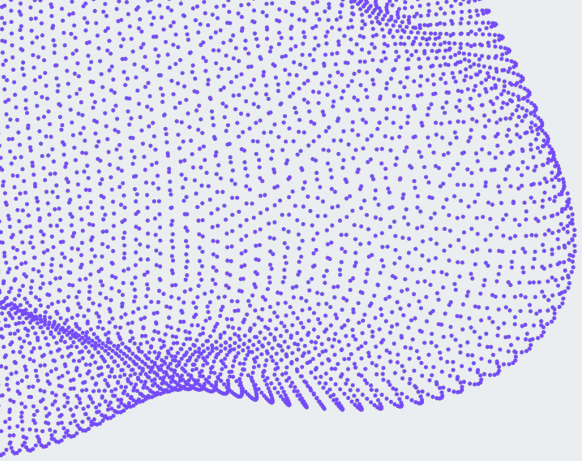
Ein Interview von **Martin Hesse**
09.07.2026, 14.29 Uhr



Was ist die deutsche ‚Angst‘?

… auch geprägt durch den soziohistorischen Kontext Deutschlands

Yan N, Müller M. What is German ‘Angst’ (fear/anxiety)? A corpus approach based on frame analysis. *Language and Cognition*. 2025;17:e67. doi:10.1017/langcog.2025.10011



appliedAI institute for europe

Scheitern macht keinen Spaß

Haftung & Bußgelder

§

Reputations-schaden

Erhebliche Schäden

Angst vor Insolvenz

Es gibt gute Gründe in der Komfortzone zu bleiben

Kann es sich lohnen, wenn man auf Hochrisiko-KI setzt?

€ Umsatz: Starker Export in sicherheits kritischen Branchen.

Quelle: destatis

Tech-Vorsprung: Sichere KI ist komplex und daher schwer zu kopieren.

Quelle: oec.world

Regulatorische Abgrenzung: AI Act & Co. können Wettbewerber auf Abstand halten.

Quelle: EU AI Act

Disruption: Neue Marktteilnehmer könnten sich in Hochrisiko-Märkte drängen - zum Nachteil für die second-mover.

Warum ist Hochrisiko-KI wichtig für Deutschland?

Mehr Hochrisiko-KI Startups als erwartet

KERNERGEBNIS **Ein Viertel der deutschen KI-Startups ist hochriskant (25,4 %) -** zwei- bis fünfmal so viel wie die Schätzung der Kommission von 2021 (5–15 %).

VERTEILUNG NACH RISIKOKLASSEN

n = 559 · verboten: 0



Hochrisiko
142 Startups

Transparenz
147 Startups

Geringes Risiko
270 Startups

INNERHALB DER HOCHRISIKO-GRUPPE

- **76** Anhang III (13,6 %)
- **54** Anhang I (9,7 %)
- **12** Hochrisiko und Transparenz (2,1 %)



appliedAI institute for europe

isiken
rkennen

Risiken bewerten

Risiken minimieren

Risiken akzeptieren

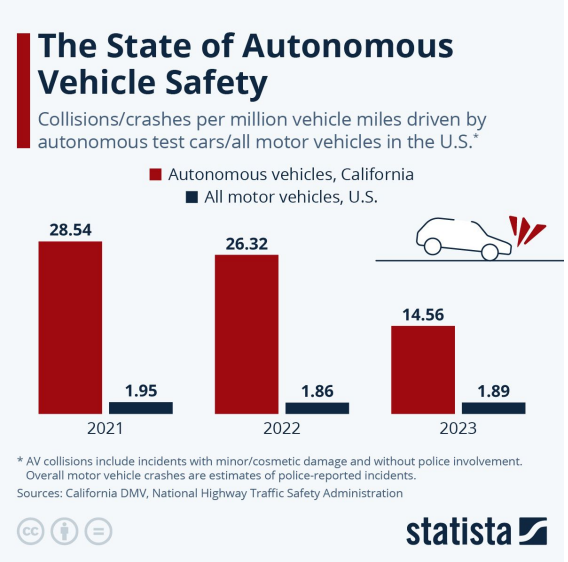
Das Ziel ist: akzeptables Restrisiko …

… anstatt Null-Risiko.

Ob man das Restrisiko akzeptiert, hängt vom Kontext und der Risikobereitschaft ab!

Beispiel: Autonomes Fahren

USA

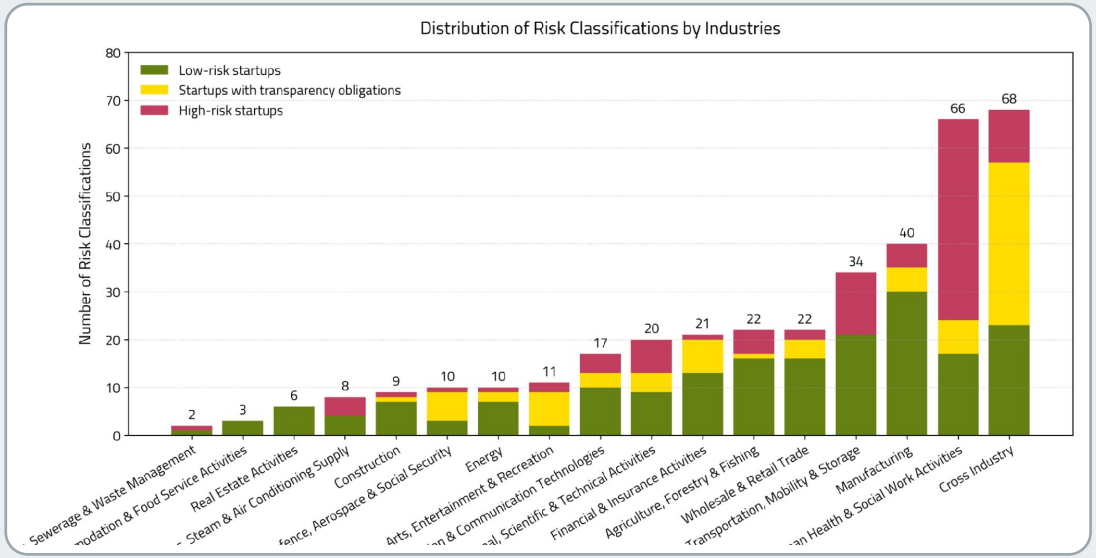


China

Wuhan 2026: + 100 Robotaxis bleiben gleichzeitig stehen.



Hochrisiko-KI konzentriert sich auf bestimmte Branchen...



Risikoklasse nach Branche

Quelle: Risky Business or Safe Bets?, appliedAI Institute for Europe, 2026
https://www.appliedai-institute.de/en/publications/risky-business-or-safe-bets/

SCHWERPUNKTE

- **Hochrisiko-Cluster**
  Gesundheit (Medizinprodukte), Verkehr (autonomes Fahren) und branchenübergreifende Produkte.

- **Transparenz-Cluster**
  Branchenübergreifende, branchenneutrale Produkte auf Basis von LLMs.

… in Unternehmensfunktionen …

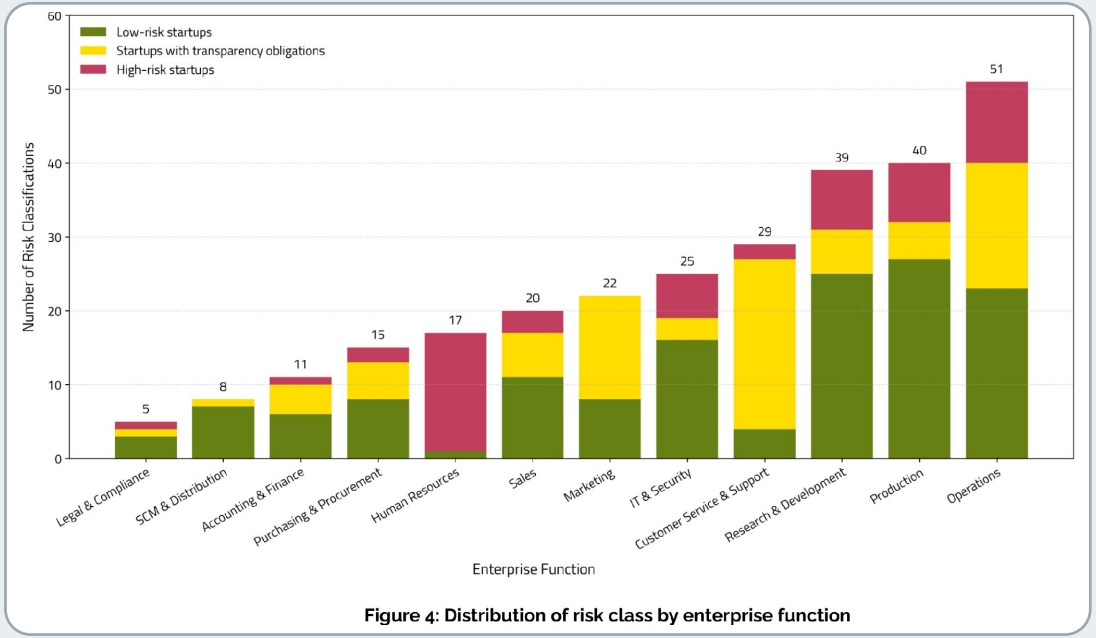


Figure 4: Distribution of risk class by enterprise function

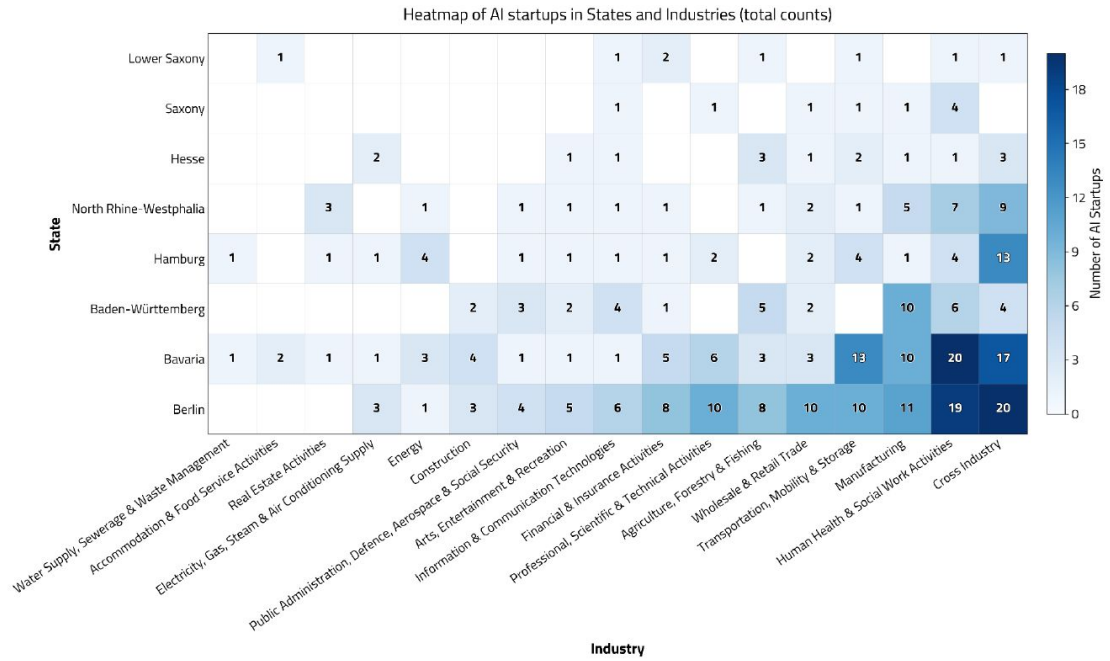
Risikoklasse nach Unternehmensfunktion

SCHWERPUNKTE

- **Hochrisiko**
  Personalwesen ist überwiegend hochriskant (17), z. B. KI im Recruiting.
- **Transparenz**
  Marketing (22) & Kundenservice (29) sind beide LLM-getrieben.
- **Geringes Risiko**
  Produktion (40), F&E (39), Betrieb (51).

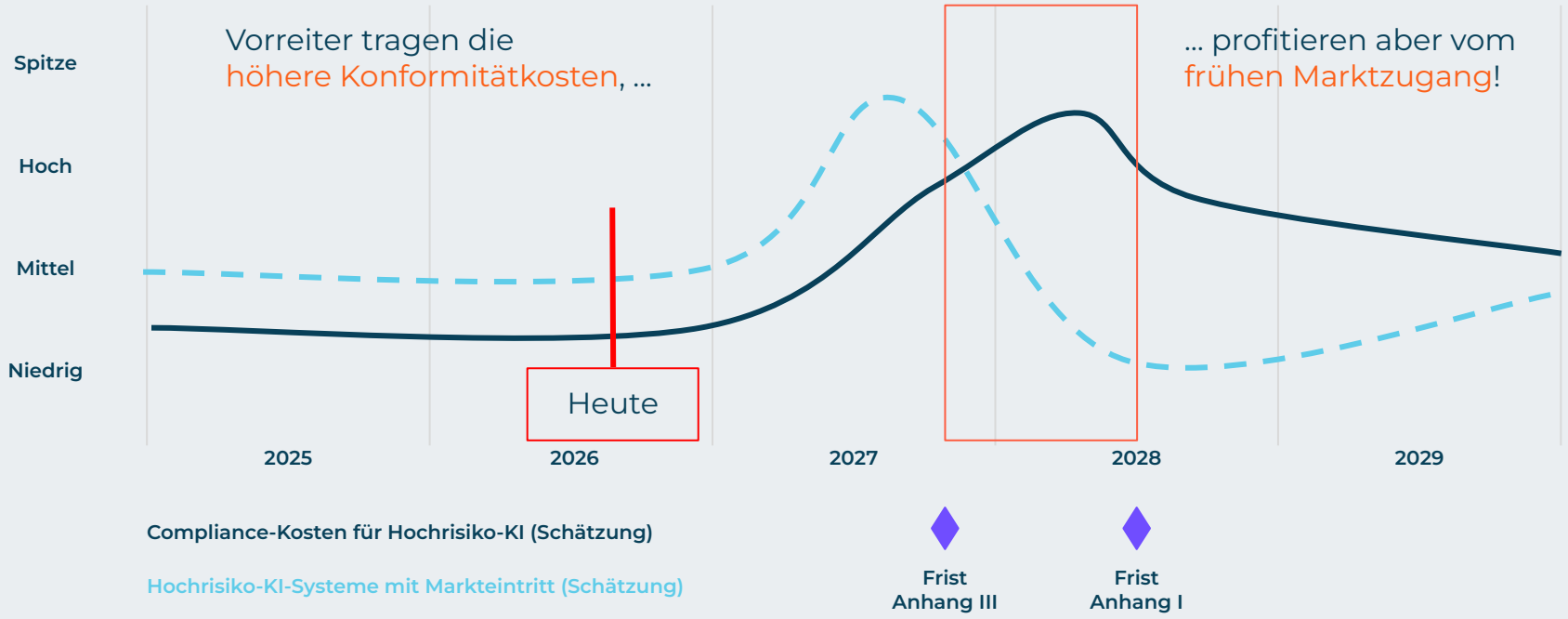
Quelle: Risky Business or Safe Bets?, appliedAI Institute for Europe, 2026
https://www.appliedai-institute.de/en/publications/risky-business-or-safe-bets/

… und in bestimmten Regionen.



Ähnlicher Mix, unterschiedliche Anzahl.
Die Top-5-Bundesländer zeigen trotz sehr unterschiedlicher Größe einen ähnlichen Mix an Risikoklassen (Berlin 173, Bayern 135).

Wir glauben, Europäische und deutsche Unternehmen sollten als Erste die Hochrisiko-Konformität erreichen!





Rechtliche Markteintrittsbarrieren werden häufig akzeptiert, …

… weil die Märkte trotzdem attraktiv sind.

Gemeinsames Vorgehen reduziert Aufwand und Komplexität, um Hochrisiko-KI auf den Markt zu bringen

appliedAI institute for europe

EU-Ebene

Annahmen aktualisieren und Umsetzung unterstützen.

EU-weite Forschung zur Messung regulatorischer Kosten fördern oder durchführen

Unterstützung zuschneiden nach Branche und Funktion.

Nationale & Landesebene

Aufsichtskapazitäten dort aufbauen, wo sich die Belastung konzentriert

Praxisleitfäden beschleunigen

Länderübergreifend abstimmen bei branchenspezifischen Anwendungsfällen

Industrie & Investoren

Klassifizierung als Lebenszyklusprozess behandeln

Regulatorisches Risiko und Compliance-Reife in die Finanzierung einpreisen

Weitere Details und Empfehlungen finden Sie in der Studie.

Entwickeln Sie eine Regulatory Strategy um den späteren Marktzugang bzw. die Nutzung zu sichern

appliedAI institute for europe

Heutige Situation

1. Übersicht aktueller und geplanter KI.
2. Bestimmung der Risikoklasse und Rolle.
3. Bewertung der Relevanz für Ihr Unternehmen.

Bewusst Low-Risk bleiben
-> eher off-the-shelf
-> leicht & schnell umsetzbar
-> leicht imitierbar

Bewusst High-Risk vermeiden
-> Wahl von Zweck & Design
-> Klare Verträge mit Anbietern

Bewusst High-Risk aufbauen
-> eher customized
-> mehr komplexität & kosten
-> schwer imitierbar

Künftiger Einsatz

Künftiger Marktzugang

appliedAI Institute for Europe. Wir beschleunigen AI Act Konformität.

appliedAI institute for europe

Tools

(teilweise) Automatisierung von Compliance-Aktivitäten

z. B. Trustworthy AI Tool Library

Bildung

Teilnehmende finden relevante Informationen schneller

z. B. Schulungen zur rechtlichen und technischen Umsetzung

Experimentieren

Für ambitioniertere und wirksamere KI-Reallabore

z. B. konzeptionelle und praktische Arbeit mit Reallabor-Initiativen

Die appliedAI Institute for Europe gGmbH wird von der IPAI Foundation gGmbH unterstützt und ist eine Tochtergesellschaft der appliedAI Initiative GmbH.

appliedAI institute for europe | A joint initiative | UNTERNEHMER TUM | IPAI

Bayerischer KI-Innovationsbeschleuniger

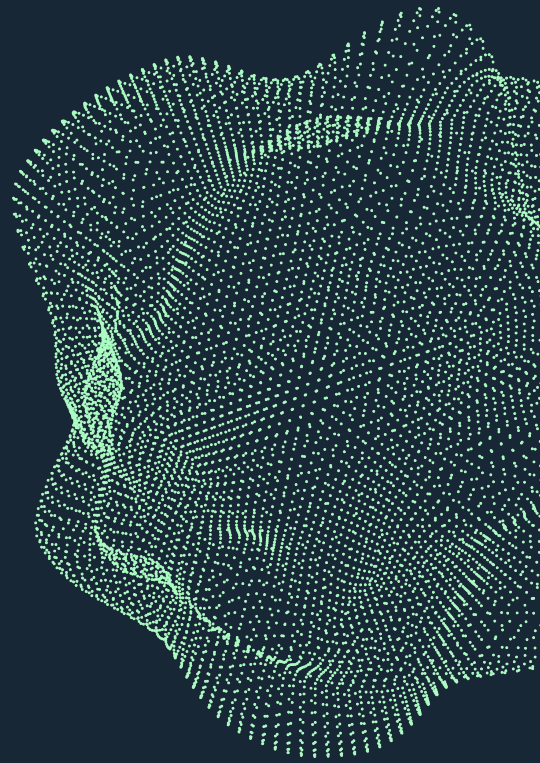
Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Digitales

AI CONFORM
Agentic Framework for Automated Regulatory Compliance

Co-funded by the European Union

Take-Away

1. Hochrisiko-Konformität kann ein Wettbewerbsvorteil sein.
2. Mehr KI-Startups als erwartet unterliegen Hochrisiko-Pflichten.
3. Zusammenarbeit kann den Weg in den Markt ebnen.
4. Eine frühe Regulatory Strategy kann spätere Verfügbarkeit sichern.
5. Das appliedAI Institute arbeitet daran, Konformität zu beschleunigen.
6. Lassen Sie uns miteinander und voneinander lernen!



Kontakt



Dr. Till Klein

Head of AI Regulation

t.klein@appliedai-institute.de

www.appliedai-institute.de